

Neubau Energiezentrale (KVA) Bern / Forsthaus West

Los 1: Hauptanbindung HT-Fernwärmenetz (2 x DN 400)

Bauherr

Energie Wasser Bern (ewb)

Projektierung

IUB Engineering AG (federführend)
 in Ingenieurgemeinschaft (INGE IMAD 1)

Bearbeitung

2008-2013

Baubeginn, Inbetriebnahme

2010, 2012/2013

Baukosten

Fernwärmeleitung: ca. CHF 3.2 Mio.
 Microtunneling: ca. CHF 6.7 Mio.
 Schachtbauwerke: ca. CHF 4 Mio.

Leistungen

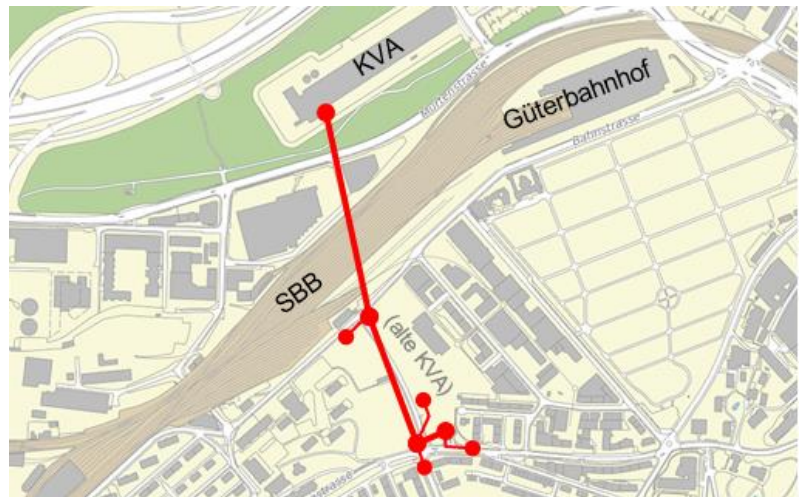
- Variantenstudium, Vorprojekt
- Auflageprojekt
- Bauprojekt
- Ausschreibung und Offertvergleich
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung

Beschreibung

Im Rahmen des Neubaus der KVA Bern-Forsthaus musste über eine neu zu erstellende Trasse an die bestehende Infratraktur der alten KVA angeschlossen werden. Diese Hauptanbindung wurde im Microtunneling-Verfahren als begehbare Stollen erstellt und umfasst die beiden Fernwärmestränge 2 x ST 406.4x8.8mm (Vor- und Rücklauf, Aussendurchmesser inkl. Isolation 900 und 700 mm), das Mittelspannungsnetz (10kV) und das Telekommunikationssystem sowie die Versorgung mit Brauchwasser (NW 125 mm). Zur Anbindung in die best. Netze wurden 4 Anbindungsbauwerke erstellt (2-geschossige Schieber- u. Verteilkkammer, Abzweig- u. Steigschacht, max. Tiefe 14m) sowie div. Ein- und Notausstiege.

Hauptdaten

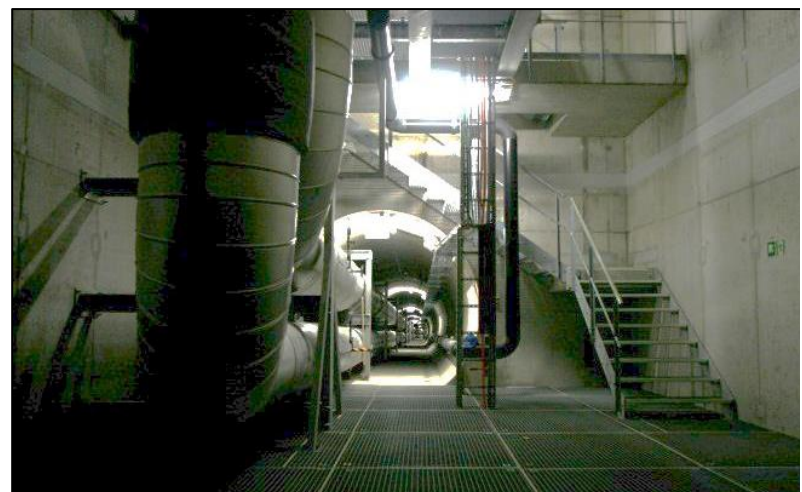
- Länge HT-FW 2 x DN 400: 550m
- Auslegungs-/Betriebsdruck: 40/32bar
- Auslegungs-/Betriebstemp.: 185/175°C
- Länge MCT 3000/3600mm
 inkl. Unterquerung SBB: 516m



Projektperimeter



Fertiggestellte Hauptanbindung



Fertiggestellte Steigschacht